

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
BAQuA (Artemis)-Begleitung, Aktivierung und qualifizierende Arbeitsgelegenheit für junge Frauen	an 4 Tagen/Woche praktische Arbeit mit Tieren und handwerkliche Tätigkeiten (Wildpark Gersfeld). Die Fahrten zum Wildpark Gersfeld werden von der AWO organisiert. 1 Tag pro Woche Qualifizierungstag (Angebote zu Themen Schulden, Gewalt, Drogen, Ernährung und Hygiene, Kindererziehung etc.)	junge Frauen im SGB II bis 27 Jahre mit multiplen Vermittlungshemmnissen und ohne direkte Perspektive auf den 1. Arbeitsmarkt	Heranführung an Beschäftigung oder Vorbereitung auf weiterführende Maßnahmen, Tagesstrukturierung, Steigerung der Belastbarkeit, Abbau von Vermittlungshemmnissen	laufender Einstieg	i.d.R. 1 Jahr, Verlängerung möglich	10 Plätze	kostenfrei bei AlgII-Bezug (Finanzierung: Kommunales Kreisjobcenter Fulda)	AWO Fulda	Kreisjobcenter, Zuweisung durch zuständiges Fallmanagement
Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	allgemeinbildende Fächer, Naturwissenschaften, berufsbildender Unterricht in den Fachrichtungen Wirtschaft oder Gesundheit und Sozialwesen, 2 Betriebspraktika	Jugendliche mit und ohne Hauptschulabschluss, vollzeitschulpflichtig, mind. Klasse 8 besucht, unter 18 bei Schuljahresbeginn	Heranführung an Ausbildung; Hauptschulabschluss bzw. Realschulabschluss möglich	Schuljahresbeginn, Anmeldung durch die bisher besuchte Schule bis 31.03.	1 - 2 Jahre		kostenfrei	Eduard-Stieler-Schule	Eduard-Stieler-Schule, Herr Willert, 0661 96954-0
Berufsstart Bau (BsB) - ausgesetzt aufgrund Corona (Stand 11.2022)	Berufsorientierung im Bereich Bau durch praktisches Arbeiten in Lehrwerkstätten, Praktikum im Baubetrieb, theoretischer Unterricht im Bildungszentrum der Kreishandwerkerschaft	Asylbewerber / Geduldete / Aufenthaltsberechtigte, die perspektivisch eine Ausbildung in einem Bauberuf anstreben	Vermittlung in Ausbildung/ ggf. Hauptschulabschluss	01.09.	ca. 10-12 Monate	unbeschränkt	kostenfrei (Finanzierung: SOKA-BAU)	Kreishandwerkerschaft Fulda	Kreishandwerkerschaft, Herr Gesing 0661 96927-32; walter.gesing@bbo-fulda.de

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Berufsorientierung, Unterstützung bei der Ausbildungs- oder Arbeitsaufnahme, Praktika	mit Aufenthaltsgestattung und Duldung, wenn Schul- und Deutschkenntnisse einen erfolgreichen Übergang in eine Ausbildung erwarten lassen; bestimmte Wartezeiten; Einreise vor 01.08.2019; mit Aufenthaltserlaubnis ohne Beschränkung	Vermittlung in Ausbildung/Arbeit, ggf. Hauptschulabschluss	01.09.	ca. 10-12 Monate		kostenfrei	Grümel gGmbH	Agentur für Arbeit
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (BzB, ehemals BVJ)	allgemeinbildende Fächer + berufsbildender Unterricht in den Bereichen Bau-, Holz- und Metalltechnik mit Betriebspraktika	Schüler nach 9 Jahren allgemeinbildender Schule ohne HSA oder Ausbildung	Hauptschulabschluss	zu Beginn eines Schuljahres	1 Jahr		kostenfrei	Ferdinand-Braun-Schule	Ferdinand-Braun-Schule, Herr Remmert, 0661 102-4913; thomas.remmert@fulda.de
DivA Digital und individuell vermittelt in Ausbildung	Berufsorientierung und Ausbildungsvermittlung unter Berücksichtigung digitaler Formate (Tablets werden gestellt)	Jugendliche bis 27 (unabhängig vom Aufenthaltsstatus) ohne oder mit schlechtem Schulabschluss und erfüllter Schulpflicht	Aufnahme einer Ausbildung	Januar und Juli	4 - 6 Monate		kostenfrei	Bildungswerk der Hess. Wirtschaft e.V.	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft, 0661 977701-0
Doppelklick	Qualifizierung im Blended Learning-Format (Geräte werden gestellt), Sprachförderung möglich	für Frauen, Asylbewerberinnen mit guter Bleibeperspektive, andere Migrantinnen rechtskreisübergreifend, Sprachniveau mind. B1	Vermittlung von digitalen Kompetenzen, berufliche Orientierung, individuelle Lernangebote, Verbesserung der Arbeitsmarktfähigkeit	individueller Einstieg	16 Wochen	10	kostenfrei	Bildungswerk der Hess. Wirtschaft e.V.	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft, Frau Nowak 0661 380882-21 nowak.ann-kathrin@bwhw.de
EBJ- Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen	3- Phasen- Modell: 1. Orientierung 2. Qualifizierung im Betrieb 3. Übernahme in ein Arbeitsverhältnis	Jugendliche ohne Schulabschluss oder mit Förderschul- oder schwachem Hauptschulabschluss, ohne abgeschlossene Erstausbildung, bis ca. 27 Jahre	Vermittlung von arbeitsmarktrelevanten Kenntnissen und Fähigkeiten mit anschließender Ausbildungs-/Arbeitsplatzaufnahme (Helfertätigkeit)	laufender Einstieg möglich	max. 24 Monate	8	kostenfrei bei AlgII-Bezug	Perspektiva gGmbH	Kreisjobcenter, Zuweisung durch zuständiges Fallmanagement

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ)	ausbildungsvorbereitendes (bezahltes) Praktikum bei einem Arbeitgeber mit Berufsschulbesuch	junge Menschen bis 25, anerkannte Flüchtlinge, Asylsuchende (ab 4. Monat möglich), die perspektivisch eine Ausbildung anstreben	Vorbereitung auf Ausbildung mit dem Ziel des Übergangs oder der Fortsetzung der Ausbildung im Betrieb	gekoppelt an den Ausbildungsbeginn; frühestens zum 01.08. eines Jahres; spätestens zum 01.02. des jeweiligen Folgejahres	6-12 Monate	nach Absprache	kostenfrei (Finanzierung: Agentur für Arbeit, Kreisjobcenter Fulda)	kein Träger beteiligt; erfolgt analog Ausbildung in Betrieb und Berufsschule	Agentur für Arbeit oder Kreisjobcenter (je nach Zuständigkeit)
Lohn & Brot	An 4 Tagen/Woche praktische Arbeiten, überwiegend handwerkliche Tätigkeiten (Fahrradwerkstatt, Transporte/Mithilfe bei Umzügen, Ga-La, Renovierungen, Wohnungsaufösungen...) 1 Tag pro Woche Qualifizierungs-/Schulungstag (Thematische Angebote zu Themen Schulden, Gewalt, Drogen, Ernährung und Hygiene,	junge Männer bis 27 mit multiplen Vermittlungshemmnissen und ohne direkte Perspektive auf den 1. Arbeitsmarkt	Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt, Wiederherstellung/Steigerung der Sozialkompetenzen, Heranführung an Beschäftigung oder Vorbereitung auf weiterführende Maßnahmen, Tagesstrukturierung, Steigerung der Belastbarkeit sowie der Abbau von Vermittlungshemmnissen.	laufender Einstieg	i.d.R. 1 Jahr;	10 Plätze für Alg-II-Kunden 4 Plätze für Asylbewerber	kostenfrei (Finanzierung: Kreisjobcenter Fulda, Stadt Fulda sowie Europäischer Sozialfond)	AWO Fulda	Kreisjobcenter, zuständiges Fallmanagement, bei Asylbewerberinnen und -bewerbern Arbeitsmarktbüro des LK Fulda, arbeitsmarktbuero@landkreis-fulda.de
Produktionsschule	Vermittlung von Jugendlichen in Ausbildung, Arbeit, weiterführende Maßnahmen oder zurück in die (Regel)Schule durch arbeitsbegleitende Qualifizierung	benachteiligte Jugendliche, bei Flüchtlingen jeder Status	Vermittlung von Schlüsselqualifikationen, Herausbildung sozialer und methodischer Kompetenzen, Persönlichkeitsentwicklung, Sprachförderung	laufender Einstieg	je nach Bedarf der Personen, max. 24 Monate;	insgesamt 20 Plätze= 12 Plätze (6 Plätze für SGB II- Kunden und 6 Plätze für Nicht-SGBII-Leistungsempfänger)+ 8 Plätze für Flüchtlinge (Status egal)	kostenfrei (Finanzierung: Europäischer Sozialfond, Land Hessen, Kreisjobcenter sowie Stadt Fulda)	GrümelgGmbH	je nach Zuständigkeit, direkt beim Träger oder Kreisjobcenter
Sozialwirtschaft integriert -Projekt "Vielfalt erzieht"	Möglichkeit der mehrstufigen Ausbildung zum/zur Erzieher/-in/Heilerziehungspfleger/-in Stufe I = Vorbereitung auf die Ausbildung, Stufe II = Höhere Berufsfachschule Sozialassistenten, Stufe III = Fachschule für Sozialpädagogik/Heilerziehungspflege; insgesamt: Unterstützung und	Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund (Leistungsbezug SGB II oder AsylbLG <u>keine</u> Voraussetzung)	Unterstützung bei der Erlangung der geforderten Zugangsvoraussetzungen für eine Ausbildung im päd. Bereich, Sprach-/Berufskompetenz, Ausbildung Erzieher/-in/Heilerziehungspfleger/-in bzw. Alternativen im Bereich Sozialwirtschaft	laufende Beratung	individuell je nach Vorbildung und Ziel	nach Absprache	kostenfrei	Landkreis Fulda	Landkreis Fulda, Frau Grysho, 0661 6006-8568 0151 17413165 carolin.grysho@landkreis-fulda.de

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Wirtschaft integriert	Phasenmodell: Phase 1: Berufsorientierung Plus, auch speziell für Frauen Phase 2: Einstiegsqualifizierung Plus, Phase 3: Ausbildung Plus; Plus steht für Sprachförderung und bei Phase 3 für Stützunterricht; direkter Einstieg in Phase 2 oder 3 möglich. Während der Einstiegsqualifizierung erfolgt kein Berufsschulbesuch, sondern sprachsensibler Unterricht beim Träger.	junge Menschen mit mind. einer Beschäftigungserlaubnis, Deutschkenntnissen mind. A2-B1, die eine Ausbildung/EQ anstreben oder bereits in Ausbildung sind	Phase 1: Berufsorientierung/Vertiefung in Ausbildung/Einstiegs-qualifizierung Phase 2/3: Stützunterricht zur erfolgreichen Absolvierung der EQ/Ausbildung	Phase 1 ca. Juli und Oktober eines Jahres Phase 2 und 3: in der Regel 01.09.	Phase 1: 4 Monate; Phase 2: 6-12 Monate; Phase 3: Dauer der Ausbildung	Phase 1: 18 Plätze Phase 2/3: nach individueller Absprache	kostenfrei (Finanzierung: Europäischer Sozialfond, Land Hessen, Agenturen für Arbeit sowie Jobcenter	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft e.V. zusammen mit Bildungszentrum Bau Osthessen	Bildungswerk der Hess. Wirtschaft, Frau Ramus, 0661 977701-10 ramus.sabine@bwhw.de

Alle Angebote gelten vorbehaltlich der Förderzusage durch die zuständige betreuende Behörde!!!

OLOV – Arbeitskreis „Junge Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeit“ in der Region Fulda
Hinweise zur Ergänzung bitte per Mail an: Landkreis Fulda, Arbeitsmarktbüro, Frau Kalb
monika.kalb@landkreis-fulda.de